

Zeitschrift: Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung
Herausgeber: Rosa
Band: - (2005)
Heft: 30

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

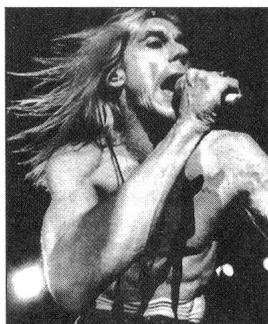
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

04

WIE GESCHLECHTSSPEZIFISCH IST MUSIK?

von Monika Bloss

Noch immer sind feministische Theorien und Gender Studies den meisten MusikologInnen suspekt. Der Leitartikel befasst sich mit dem widerspruchsvollen Verhältnis von Musik und Geschlecht.

**UNSCHULDSSLÄMMER, MACHO-HIRSCHE UND PARADIESVÖGEL**

von Hanspeter Künzler

Homosexualität, Frauenkleider, obskure Gestalten und anderes, das nicht in die Schublade passt. Männerbilder in der Rockmusik – 1950 bis heute.

07

JUST BJÖRK

von Edith Truninger

Wieso die Musikerin Björk wirklich toll ist und warum Trampen wichtig für die Selbstsuche ist.
Eine Islandreise drängt sich auf!

10

FRAUEN – WARUM NUR AM KLAVIER?

von Frauke Niermann

Im 18. und 19. Jahrhundert hatte man klare Bilder von den musikalischen Tätigkeiten der Frauen. Festgelegte «Geschlechtercharaktere» bildeten die Grundlage dafür, welche Instrumente von Frauen gespielt werden durften. Idealvorstellungen, die bis heute wirken.



20

GRAUSAM, ABER WAHR

von Barbara Gavez

Nichts soll die heilige Dreieinigkeit «Mutter-Tochter-Kunst» stören, auch kein junger Schüler, der sich in die Klavierlehrerin verliebt. Einige Gedanken zu Elfriede Jelineks Roman «Die Klavierspielerin».

22

KASTRATENGESANG – VERSTÜMMELUNG IM DIENSTE DER KUNST

von Christina Rickli

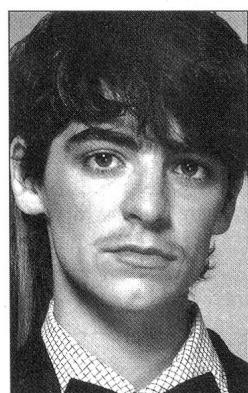
Eine Auseinandersetzung mit einem Thema, das heute in erster Linie Kopfschütteln auslöst – im Gegensatz zur Barockzeit, in der Kastraten Stars waren.

25

HUREN, SCHLAMPEN UND ROCK STAR-KILLERS

von Anja Suter

Alternativen zur «scheiss christlichen, kapitalistischen lebensweise» gesucht? Riot Grrrls hatten Antworten darauf – vor rund zehn Jahren. Und heute?



12

NACHTBUBEN

von Andrea Thal

Über Musikerinnen, die Geschlechterkisches sprengen, die Anti-Haltung des Punks zelebrieren und obendrein noch super CD-Covers haben. Ein Begleittext zur Ausstellung «Friends Electric!».

15

KOLUMNE: PROSA FÜR ROSA – GEDANKEN EINER WEGBEGLEITERIN

von Regina Scherrer-Käslin

29

DIE STIMME

von Corina Freudiger

Eine Kurzgeschichte.

Erfolg, Stille und die wunderbare Schiefe des Lebens.

18

FÜR EINE GESCHICHTE DES VERSCHWIEGENEN UND VERGESSENEN

von Brigitta Bernet und Koni Weber

Ein Interview mit Karin Hausen zum Verhältnis von Geschlechter- und Sozialgeschichte.

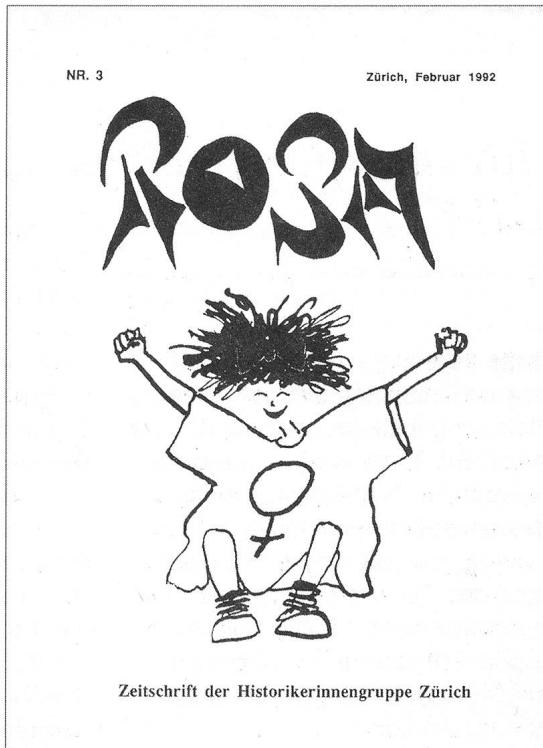
32

EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT – DER VEREIN FRAUENSTADTRUNDGANG ZÜRICH WILL GEDÄCHTNISORTE FÜR FRAUEN SCHAFFEN

von Ursina Largiadèr

Stadtrundgänge – auch eine Form von Strassenkampf.

38



Titelbild: ROSA 3, Februar 1992
Zeitschrift der Historikerinnengruppe Zürich.

40

YOUNG AND... RAINBOW WOMAN

von Irene Müller

Nachgeforscht: Lebenssituationen junger lesbischer und bisexueller Frauen.

42

WANN KÜSST HEIDI ENDLICH DORNRÖSCHEN WACH?

von François Baur

Das Partnerschaftsgesetz kommt vors Volk. Hier die wichtigsten Punkte des Gesetzes und seiner Geschichte. Ein Plädoyer für ein JA am 5. Juni 2005.

44

MIDNIGHT BASKETBALL – DER VERSUCH MÄDCHEN IN EIN JUGENDPROJEKT EINZUBINDEN

von Franziska Heusi

Sport zusammen oder getrennt? In Winterthur hat man Erfahrungen gesammelt und kam zum Resultat: «Cooler, wenn Jungs und Mädels dabei sind!».

46

«ES WAR NICHT DIE LETZTE FRAUEN-ZEITUNG DES HISTORISCHEN SEMINARS»

von Christa Wirth

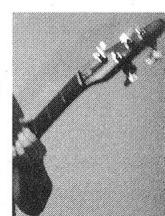
Wir stossen an auf 15 Jahre ROSA !

50

WOZU WIR ABROCKEN

von ROSA

Wir lassen die Korken ein weiteres Mal knallen und geben unser Innerstes preis...



52

LESEN

Alexis Schwarzenbach: Die Geborene.
Reneé Schwarzenbach-Wille und ihre Familie.

54

HÖREN

Fünf CD-Tipps vom Feinsten.

56

AGENDA

Gender – Was, wie, wo mit wem?!

60

Vorschau ROSA 31, ROSA-Abo, Bildnachweis.

